

Fränkische Nachrichten vom 29.11.2016

Christbaumfest: Unterbalbacher Dorfgemeinschaft startete wieder gemeinsam in die besinnliche Adventszeit

Bunte Mischung aus Basteleien und Leckereien

Mit dem traditionellen Christbaumfest wurde in Unterbalbach am Wochenende wieder die Adventszeit eingeleitet.



Der große Weihnachtsbaum in der Dorfmitte von Unterbalbach wurde mit gebastelten Päckchen der Kinder der Kindertagesstätte St. Josef verziert. © *Buchmann*

Unterbalbach. Das nun schon zum 18. Mal, immer am Samstag vor dem ersten Advent, stattfindende Christbaumfest zeigte sich auch in diesem Jahr wieder als beliebter Treffpunkt für Jung und Alt.

Startschuss für die Veranstaltung, ausgerichtet von der "Bälmer" Dorfgemeinschaft, bestehend aus den örtlichen Vereinen, den lokalen Bildungseinrichtungen und dem Ortschaftsrat, war wie immer in der Ortsmitte. Hier wurde der große Weihnachtsbaum - aufgestellt vom Bauhof - mit den schön gebastelten Päckchen der Kinder der Kindertagesstätte St. Josef mit Unterstützung der Feuerwehrrabteilung und Umrahmung durch den Unterbalbacher Musikverein festlich geschmückt.

Anschließend versammelte sich die ganze Festschar zur Einstimmung auf die kommende Adventszeit im Schulhof, wo schon zahlreiche Verkaufsstände auf die Besucher warteten. Bei idealen Witterungsverhältnissen eröffneten die Kinder des Bildungshauses mit ihren

weihnachtlichen Liedbeiträgen den wieder gut besuchten kleinen Weihnachtsmarkt.

In seiner anschließenden kurzen Begrüßung würdigte Ortsvorsteher Andreas Buchmann alle Beteiligten für ihren Beitrag und ihr Engagement. Sie alle hätten wieder sehr viel Mühe auf ein Gelingen des Festes verwendet, hob Buchmann hervor. Wie der Ortsvorsteher anmerkte, stelle diese Veranstaltung ein schönes Zeichen einer gelungenen Unterbalbacher Gemeinschaftsleistung dar.

Nach dem Dank an die Stadtverwaltung und den Bauhof für die Unterstützung bei der Durchführung des Festes ging sein besonderer Dank an Wolfgang Weis, der den großen Weihnachtsbaum zum Fest im Schulhof spendete.

Ebenso zollte er ein dickes Lob zum Ende des Jahres an alle ehrenamtlich Engagierten in der Dorfgemeinschaft. Dass die Solidaritätsgemeinschaft funktioniere, hätten auch die Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen der Partnerschaft mit der ungarischen Gemeinde Rátka gezeigt. Hier haben viele zum Gelingen sowohl beim Fest in Unterbalbach, als auch beim Besuch in Rátka beigetragen.

Die Besucher durften sich dann voll und ganz auf das bunte Angebot im Schulhof konzentrieren. Während die Feuerwehr, Kirchenchor, Kindertagesstätte, Schule im Taubertal, Heimat- und Kulturverein sowie Jugendclub ein kulinarisches Angebot unterbreiteten, rundeten darüber hinaus schöne Bastelarbeiten aus Holz, Papier und Tannengrün von Unterbalbacher Hobbykunsthandwerkern die gut gemischten Offerten ab.

In den warmen Räumlichkeiten des alten Rathauses führte die Kindertagesstätte im Vereinsraum wiederum eine große Tombola durch, während im Bürgersaal der reichhaltige Kaffee- und Kuchentisch durch den Förderverein der Balbachschule gedeckt war.

Das umfangreiche Festprogramm im Schulhof selbst läutete der Musikverein mit weihnachtlichen Liedern ein, bevor danach die Flötengruppe der Jugendmusikschule mit ihrem Leiter Edgar Tempel ihr Können unter Beweis stellte. Mit fröhlichen Liedern zur Adventszeit unterhielt im Anschluss daran der Schulchor der Balbachschule. Die musikalische Leiterin Johanna Mott hatte den Chor, bestehend aus Kindern aus Oberbalbach und Unterbalbach, bestens auf ihren Auftritt vorbereitet.

Auf einen guten Zuspruch beim Nachwuchs stieß auch in diesem Jahr wieder die Märchenerzählerin Sabine von der Schule im Taubertal. In den Räumen der Grundschule zog sie die Kleinen mit ihren Geschichten in den Bann. Stammgast auf dem Unterbalbacher Christbaumfest ist inzwischen auch der Nikolaus, der zum Ende des Programms am Abend in Begleitung seines Gefährten Knecht Ruprecht die



Unterbalbacher Kinder mit einer Kleinigkeit aufsuchte. Mit dem Eindruck einer wieder mal gelungenen Veranstaltung in gemütlicher Atmosphäre klang später das Festtreiben aus. *abu*

Mit fröhlichen Liedern zur Adventszeit unterhielt der Schulchor der Balbachschule